

Niederschrift

über die 29. öffentliche Sitzung des Gemeinderates

vom: 13.04.2011
 Ort: Schulungsraum im Feuerwehrhaus
 Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 20:30 Uhr

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen; erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte.

Dorsch, Thomas	Schriftführer	anwesend
Dr. Löhnert, Klaus	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Führer, Johannes	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Goldbrunner, Robert	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Greiner, Hans	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Heuft, Jürgen	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Hochenauer, Rudolf	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Maier, Andreas	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Rasch, Gerlinde	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Scales, Martina	Gemeinderatsmitglied	entschuldigt
Sleich, Ferdinand	Gemeinderatsmitglied	entschuldigt
Seitz-Hoffmann, Gabriela	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Stoßberger, Werner	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Summer, Christine	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Weingartner, Rupert	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Weinmann, Günter	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Wiedemann, Georg	Gemeinderatsmitglied	anwesend

Zur Sitzung waren außerdem geladen und erschienen:

Schuster, Gudrun	Geschäftsleitung	anwesend
Schäffler, Josef	Bauamt	anwesend
Rauch, Martina	Schriftführerin	anwesend

T a g e s o r d n u n g :

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 16.03.2011
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe (Art. 52 Abs. 3 GO - Gemeindeordnung)
3. Einbeziehungssatzung " Am Ende der Glückaufstraße"; Satzungsbeschluss (§ 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch - BauGB)
4. Verlegung eines neuen Stichkanals in der Ammerstraße; Auftragsvergabe
5. Bauvoranfrage: Daniela und Florian Tandler, Pfaffenhofen: Neubau eines Einfamilienhauses an der Füssener Straße
6. Erlass der Haushaltssatzung 2011 und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2011 sowie Beschlussfassung über den Stellenplan und das Investitionsprogramm 2010 bis 2014
7. Bekanntgaben

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung 16.03.2011

Von Herrn Dr. Löhnert wurde bemerkt, dass das Datum der öffentlichen Sitzung unter TOP 1 des Protokolls falsch angegeben wurde. Die Verwaltung sichert zu, das Datum zu berichtigen.

Beschluss Nr. 349

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 16.03.2011.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 2

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe (Art. 52 Abs. 3 GO - Gemeindeordnung)

Herr Bürgermeister Dorsch verliest nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe (Art. 52 Abs. 3 GO) folgende Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Sanierung Primus-Koch-Volksschule
Vergabe der Heizungsinstallation (IB-2011-07)

Beschluss Nr. 145: Der Gemeinderat beschließt das Gewerk Heizungsinstallation LOS 1 an die Firma Köhler & Co GmbH zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt das Gewerk Heizungsinstallation LOS 2 an die Gebr. Gassner GmbH zu vergeben.

Sanierung Primus-Koch-Volksschule
Vergabe der Sanitärinstallation (IB-2011-08)

Beschluss Nr. 146: Der Gemeinderat beschließt das Gewerk Sanitärinstallation LOS 1 sowie LOS 2 an die Firma Heiko Lutz GmbH zu vergeben.

Naherholungsgebiet Hetten:
Beauftragung weiterer Leistungsphase für den Architekten

Beschluss Nr. 147: Der Gemeinderat beschließt den Landschaftsarchitekten mit der Entwurfs- und Genehmigungsplanung (Leistungsphase 3 und 4) zu beauftragen.

Energetische Sanierung der Primus-Koch-Volksschule
Beauftragung weiterer Leistungsphasen: Architekten- und Ingenieurleistungen

Beschluss Nr. 148: Der Gemeinderat beschließt das Architekturbüro sowie das Ingenieurbüro mit den Architekten-, bzw. Ingenieurleistungen der Leistungsphase 8 zu beauftragen.

Stellenausschreibung für das Bauamt

Beschluss Nr. 151: Der Gemeinderat beschließt, die zu besetzende Stelle im Bauamt nicht nur als Bautechniker- sondern alternativ als Bauingenieurstelle (FH) zum 01.10.2011 auszuschreiben.

Neue Ausbildungsstelle für das Jahr 2012

Beschluss Nr. 152: Der Gemeinderat beschließt, ab 01.09.2012 wieder eine Ausbildungsstelle zum/zur Verwaltungsfachangestellten (VFA-K) zu schaffen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Stelle auszuschreiben.

TOP 3**Einbeziehungssatzung "Am Ende der Glückaufstraße"; Satzungsbeschluss (§ 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch - BauGB)****Sachverhalt**

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung am 26.1.2011 beschlossen, die Grundstücke Glückaufstraße 39 und 41 durch Erlass einer entsprechenden Einbeziehungssatzung dem Innenbereich zuzuordnen. Die Einbeziehungsfläche liegt am östlichen Ende der Glückaufstraße; sie wird im Norden begrenzt vom dort verlaufenden „Eierbach“ und im Süden von einem ziemlich steil ansteigenden Hangrücken. Der Geltungsbereich umfasst die Flurnummern 771/2 und 771/4 sowie Teilflächen von 771/3, 771/5 und 771/7 mit einer Gesamtfläche von rund 2.100 Quadratmetern.

Der Entwurf der Einbeziehungssatzung mit Lageplan und Begründung lag in der Zeit vom 21.2. bis 22.3. im Rathaus zur öffentlichen Einsichtnahme aus; die betroffenen Grundstückseigentümer und das Landratsamt wurden mit Schreiben vom 11.2. über die Neuplanung informiert und zur Stellungnahme aufgefordert.

Das Sachgebiet Städtebau beim Landratsamt regt an, im Hinblick auf das bewegte Gelände ein besonderes Augenmerk auf Höhenentwicklung und Grundfläche der Gebäude zu richten. Zu diesem Zweck wird vorgeschlagen, eine höchstzulässige Grundfläche zu bestimmen und die Höhenentwicklung über eine Begrenzung der Firsthöhen zu regeln.

Beschluss Nr. 350

Nach Vorberatung im Bauausschuss ist der Gemeinderat der Auffassung, insbesondere auch wegen der beengten Grundstücksverhältnisse im vorliegenden Fall auf weitere Einschränkungen verzichten zu können. Die Beurteilung der künftigen Vorhaben nach den Bestimmungen des § 34 Baugesetzbuch und damit nach der umliegenden Bebauung biete ausreichend Gewähr für eine maßvolle Entwicklung und eine Verhinderung von unerwünschten Übertreibungen.

Der Gemeinderat beschließt die Satzung mit Lageplan und Begründung wie vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 4**Verlegung eines neuen Stichkanals in der Ammerstraße; Auftragsvergabe****Sachverhalt**

Für die ordnungsgemäße Erschließung des Grundstückes Ammerstraße 15 (Fl.-Nr. 190) ist es notwendig, von der Einmündung Alpenstraße bis zum Grundstück Oswald einen neuen Schmutzwasserkanal zu bauen. Ein Regenwasserkanal ist in diesem Bereich bereits verlegt, so daß die Abwasserbeseitigung im Trennsystem erfolgen kann.

Planung und Bauüberwachung werden von Herrn Erwin Mooslechner ausgeführt. Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurden sechs Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert; zum Abgabetermin lagen schließlich fünf Angebote vor.

Beschluss Nr. 351

Nach Prüfung der eingegangenen Angebote empfiehlt Herr Mooslechner, die Arbeiten an die Firma Hermann Kümmerle aus Apfeldorf zu vergeben. Der Gemeinderat beschließt, wie vorgeschlagen der Firma Kümmerle den Auftrag zu erteilen. Die Auftragssumme beträgt 21.336,70 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 5**Bauvoranfrage: Daniela und Florian Tandler, Pfaffenhofen: Neubau eines Einfamilienhauses an der Füssener Straße****Sachverhalt**

Das Ehepaar Tandler bittet im Rahmen einer Voranfrage um Klärung, ob auf Teilflächen der Flurnummern 618, 618/2 und 620 in zweiter Reihe der Neubau eines Einfamilienhauses möglich ist. Die Zufahrt sollte von der Füssener Straße her über das Grundstück Krautsdorfer erfolgen; in diesem Bereich ist auch der Anbau einer Garage an den Bestand des Nachbarn Grininger geplant.

Nach den Festsetzungen des Flächennutzungsplanes befinden sich alle Grundstücke entlang der Füssener Straße bauplanungsrechtlich im Außenbereich; eine weitere Wohnbebauung ist somit unter Beachtung von § 35 Baugesetzbuch wohl kaum zulässig.

Beschluss Nr. 352

Nach Vorberatung im Bauausschuss beschließt der Gemeinderat, in dieser Angelegenheit heute noch keine Entscheidung zu treffen. Die Verwaltung wird beauftragt, zunächst mit dem Kreisbaumeister die Rechtslage zu besprechen und nach Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 6**Erlass der Haushaltssatzung 2011 und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2011 sowie Beschlussfassung über den Stellenplan und das Investitionsprogramm 2010 bis 2014****Sachverhalt**

Herr Bürgermeister Dorsch dankt für die Beteiligung an den Haushaltsberatungen und gibt einen Überblick über die schwierige Haushaltssituation im Jahr 2011. Er betont, dass trotz der angespannten Haushaltslage auf eine Erhöhung der Hebesätze verzichtet wurde und der Haushaltsausgleich mittels Einsparungen erreicht werden konnte.

Frau Rauch verliest den Vorbericht, Herr Bürgermeister Dorsch stellt im Anschluss das Investitionsprogramm vor.

Herr Maier stellt fest, dass die Ausgaben für die Schulsanierung unumgänglich sind sowie das Naherholungsgebiet ein langgehegter Wunsch der Bevölkerung ist, er fasst zusammen, dass die Gemeinde in den letzten Jahren gut aufgestellt war, so dass auch das schwierige Jahr 2011 überbrückt werden kann.

Herr Heuft bekundet, dem vorliegenden Haushaltsentwurf mit gutem Gewissen zustimmen zu können.

Beschluss Nr. 353

Unter Genehmigung des Haushaltsplanes wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011, die der Originalniederschrift als Anlage 1 beizufügen ist, erlassen und der dem Haushaltsplan beigefügte Finanzplan (Seite 203 - 209) beschlossen.

Das dem Haushaltsplan beigefügte Investitionsprogramm, für die Jahre 2010 – 2014 und der Stellenplan werden ebenfalls beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 7**Bekanntgaben**

Herr Bürgermeister Dorsch verliest das Schreiben der Firma Alcatel-Lucent Network Services GmbH vom 06.04.2011, worin über den Beginn einer geplanten Umbaumaßnahme der E-Plus Mobilfunkanlage (Fernsehturm) informiert wird.

Die Feuerwehr Hohenpeißenberg bittet während Veranstaltungen im Feuerwehrhaus so zu parken, dass die Feuerwehr im Falle eines Einsatzes nicht behindert wird. Zudem stehen hinter dem Feuerwehrhaus zusätzliche Parkplätze zur Verfügung.

Herr Heuft teilt mit, dass in der Alpenblickstraße die Straßenbeleuchtung nicht funktioniert. Zudem bittet er um Auskunft, ob die Möglichkeit besteht bei Straßenlampen direkt vor dem Haus beispielsweise einen Schutzfilter einzubauen. Im Gremium besteht jedoch Einigkeit, dass dies wünschenswert, jedoch aus Kostengründen nicht durchführbar ist.

Herr Bürgermeister Dorsch schließt die öffentliche Sitzung um 20.30 Uhr.

In der Bürgerviertelstunde bittet Herr Eggersdorfer um Auskunft zum Sachstand „Schächen“. Herr Bürgermeister Dorsch erläutert ausführlich die derzeitige Situation und teilt mit, dass das Projekt derzeit beworben wird und auch zusätzliche Bewerbungsmaßnahmen (z. B. Rigi Echo) in Planung bzw. bereits umgesetzt sind.

Herr Riedl bitte um Sachstand Umgehungsstraße. Herr Bürgermeister Dorsch erläutert auch hier die momentane Situation.

Ende der Bürgerviertelstunde 20.40 Uhr.

Für die Richtigkeit:

D o r s c h
1. Bürgermeister

R a u c h
Schriftführerin